

Abteilungsrat 2016 der Pfadi Alpha Centauri Mutschellen und Jonen

Protokoll vom 25. Februar 2016

Beginn: 19:30 Uhr im Pfadiheim

Traktanden:

1. Eröffnung
2. Wahl StimmzählerIn
3. Genehmigung des Protokolls des Abteilungsrates vom 19.02.2015
4. Wahlen und Begrüssung der neuen LeiterInnen
5. Jahresrechnung 2015
6. Décharge
7. Budget 2016 und Festsetzung des Jahresbeitrages 2016
8. Verabschiedungen
9. Varia

1. Eröffnung

- Albatros und Sponti begrüssen die Anwesenden zur diesjährigen Abteilungsratssitzung.

2. Wahl StimmzählerIn

- Stimmberechtigt sind alle aktiven Leiter und die Vertreter des Abteilungskomitees (7 Mitglieder sind anwesend).
- Hamschti wird einstimmig als Wahlstimmzähler gewählt.

3. Genehmigung des Protokolls des Abteilungsrates vom 19.02.2015

- Das Protokoll von 2015 ist online und wird genehmigt. Orea wird als Protokollschreiberin für den Abteilungsrat vom 25.02.2016 gewählt.

4. Wahlen und Begrüssung der neuen LeiterInnen

Begrüssungen:

- Die drei neuen Mitglieder des Leitungsteam werden nach vorne gebeten um sich kurz vorzustellen:
- Anina Rüttimann v/o Spruso ist 16 Jahre alt und macht momentan eine KV-Lehre auf der Gemeinde Jonen. In Zukunft wird sie in der Pfadistufe Jonen leiten.
- Rea Neuweiler v/o Sushi kommt aus Berikon und besucht derzeit die Kanti Wohlen. Sie wird sich als Leiterin in der Pfadistufe Mutschellen betätigen.
- Dario Wiederkehr v/o Uhu wohnt in Jonen und besucht die Oberstufe. Er wird künftig Leiter der Wolfsstufe in Jonen sein.
- Die drei werden im Leitungsteam begrüsst und erhalten von Sponti ein offizielles Leiterfoulard und die passenden orangen Leiterbändeli überreicht.
- Zusätzlich wird ein rotes StuLei-Bändeli an Fresh übergeben, da sie neu die Stufenleiterin der Wolfsstufe Mutschellen ist.
- Auch wird Annina Stettler v/o Frappée in der Abteilung als neuer Coach willkommen geheissen. Sie wohnt in Aarau und ist von der Pfadi Wohlen. Sie wird bald einen Coach-Kurs absolvieren und in Zukunft mit den Leitern für J+S-konforme Lager sorgen und in Kontakt mit den ALs sein.

Wahlen:

- Es werden die zwei neuen Revisoren Pi und Wiesel vorgestellt:
- Niklas Kaiser v/o Wiesel wohnt auf dem Friedlisberg, war lange als aktiver Pfadileiter tätig und hat eine KV-Lehre abgeschlossen.
- Bastian Weil v/o Pi leistet momentan Militärdienst und ist dort für die Gruppenbuchhaltung verantwortlich. Zusätzlich hat er einen Abschluss der Wirtschaftsmittelschule.
- Wiesel hat für die Wahl in den Ausstand zu treten (wird aus dem Raum geschickt). Er und der nicht am Abteilungsrat anwesende Pi werden einstimmig als neue Revisoren angenommen.
- Des Weiteren werden über die Mitglieder des Abteilungskomitees abgestimmt:
- Katja Schönbächler wird als neues Mitglied des Abteilungskomitees vorgestellt. Sie ist die Mutter von Nutella und Jonah und wird als Vertreterin der Wolfsstufe Mutschellen vorgeschlagen.
- Da Personen nur für drei Jahre ins Komitee gewählt werden können, müssen über die Mitgliedschaften von Andrew Burrows v/o Joker (Präsident des Abteilungskomitees) und Iris Sutz (Abteilungskomitee-Mitglied) erneut abgestimmt werden.
- Nachdem alle drei Personen in den Ausstand getreten sind, werden alle einstimmig für ihre Ämter gewählt. Das Abteilungskomitee durfte dabei gemäss Statuten nicht mit abstimmen.

5. Jahresrechnung 2015

- Smart ist als Kassier anwesend und verliest die Jahresrechnung 2015 (genauere Infos dazu sind auf der Pfadi-Webseite vorhanden).

- Laut Smart waren Ende letzten Jahres ca. 55'000 Fr. auf dem Konto der Pfadi Mutschellen & Jonen verzeichnet. Die Leiterschaft hat die Erlaubnis in Zukunft, wenn nötig, auch mal etwas mehr auszugeben.
- Das Herbstlager 2014 wurde noch dem Jahr 2015 angerechnet.
- Das Abteilungslager machte einen geringen Verlust, jedoch wurde dabei die normalerweise gegebene Lagerverbilligung nicht mit eingerechnet.
- Albatros fragt, ob bei den Lagerrechnungen die J+S-Beiträge bereits verbucht wurden. Die Antwort ist ja.
- Da keine offiziellen Revisoren für das Jahr 2015 vorhanden waren, übernahm Gregor Bischof netterweise nochmals diesen Job. Die Jahresrechnung 2015 wurde genau angeschaut und laut Gregor wurde alles richtig verbucht. Die Jahresrechnung 2015 wird einstimmig angenommen.

6. Décharge

- Die Décharge wird kurz erklärt (Freibrief für Vorstand). An der Abstimmung darüber dürfen der Kassier (Smart), die ALs und StuLeis nicht teilnehmen. Daher wird die Abstimmung durch Gregor Bischof geleitet. Die Décharge wird einstimmig erteilt.

7. Budget 2016 und Festsetzung des Jahresbeitrages 2016

- Das diesjährige Budget entstand durch geringe Anpassungen an der Erfolgsrechnung 2015 und wurde grosszügig gesetzt. Einzelne spezifische Budgetpunkte werden angesprochen.
- Bemerkung von Albatros: Ca. 2'400.- Fr. dürfen von der Leiterschaft ausgegeben werden, wenn damit etwas Gutes für die Pfadi erreicht wird.
- Der Jahresbeitrag bleibt bei 60.- Fr. für Teilnehmer und 30.- Fr. für aktive Leiter. Der Jahresbeitrag für 2016 wird einstimmig angenommen. (*Rover und Pios zahlen 30.- Fr. —> wird von Smart noch abgeklärt*)
- Auch das Budget für 2016 wurde einstimmig angenommen.

8. Verabschiedungen

- Hamschi gibt sein Amt als Materialverantwortlicher aus Mobilitätsgründen ab. Als Dank für die langjährige Arbeit bekommt er ein Foulard mit den Unterschriften der Leiter und einen Mini-Pfadikeffel. Hamschi wird sein Amt noch bis zum RoHo Ende Mai weiterführen. Während dem RoHo wird Ringo in das Amt eingeführt, danach wird er es offiziell übernehmen.
- Verabschiedet werden weiter Gismo, der nach Australien ausgewandert ist, und unser ehemaliger J+S-Coach Nicole Rohner v/o Dacapo, die im Moment auf Weltreise ist. Es wird beiden herzlichst für ihre Arbeit gedankt.

9. Varia

Änderungen in den Abteilungsstatuten:

- 2014 wurden neue Abteilungsstatuten geschrieben und von der Abteilung an der GV angenommen. Danach wurden diese an den Kanton weitergeleitet. Dort passierte jedoch sehr lange nichts. Schliesslich mussten geringe Änderungen gemacht werden. Die betroffenen Stellen wurden geändert und erneut an den Kanton weitergeleitet. Wieder wurde der Prozess dort in die Länge gezogen. Vor drei Wochen wurden endlich erneut eine Rückmeldung geschickt. Da die verlangten Änderungen etwas grösser waren, werden sie an diesem Abteilungsrat besprochen.

Änderung Art. 31. Abs. 5 (Auflösung der Abteilung):

Aktuell: Vorhandene Vermögenswerte sind für den Wiederaufbau einer Pfadiabteilung am gleichen Ort während zehn Jahren bereitzuhalten. Die Aufbewahrung der Vermögenswerte wird einer anderen steuerbefreiten juristischen Person mit Sitz in der Schweiz zugewendet.

Unser Antrag: (...) Die Aufbewahrung der Vermögenswerte wird dem Altpfadfinder/Altpfadfinderinnenverein (APV) übertragen. Nach Ablauf der Frist liegt die Entscheidung über die Verwendung der Vermögenswerte bei der Vollversammlung dieses Vereins.

- Die Bezeichnung „steuerbefreite juristische Person“ sei zu wenig definiert. Daher lautet der neue Vorschlag, die Aufbewahrung der Vermögenswerte dem APV zu übertragen.
- Es wird gefragt, was passiert, wenn der APV zu diesem Zeitpunkt auch nicht mehr aktiv ist. Dies sollte eigentlich kein Problem sein, evtl. könnte das Geld in einem solchen Fall auch der Pfadi Aargau übergeben werden.
- Capri schlägt vor das Geld der Gemeinde zu übergeben.
- Smart schlägt vor den APV und als Zweitlösung die Pfadi Aargau zu nennen. Solange in den Statuten genau definiert wird, welcher Verein in welchem Fall das Geld bekommt, sollte diese Formulierung vom Kanton akzeptiert werden.
- Falls der APV sich erst auflösen sollte, nach dem es die Abteilung Pfadi Mutschellen & Jonen nicht mehr gibt, sollte der APV weiter entscheiden, wer das Geld erhalten wird.
- Smart zeigt ein weiteres Szenario auf: Den APV gibt es nicht mehr. In einem solchen Falle sollte der Kanton eigentlich von selbst darauf kommen, das Geld in dieser Situation der Pfadi Aargau zu übertragen. Wenn also nur der APV erwähnt wird, hat die Abteilung kein Problem und die Statuten sollten ohne weitere Hindernisse angenommen werden.
- Rolf merkt an, dass es evtl. doch besser wäre, man würde die Pfadi Aargau als Zweitlösung explizit erwähnen, da so bessert abgesichert werden könnte, wer das Geld bekommt.

- Die ALs werden diese Version noch genauer für die Statuten ausformulieren. Es wird somit über eine sinngemässe Änderung abgestimmt.
- Albatros fügt an, dass die Chance, dass sich der APV auflöst relativ gering ist, da dieser sehr eigenständig ist.
- Die Abstimmung wird mit einer Enthaltung angenommen.

Änderung Art 1. (Name und Sitz):

Aktuell: Unter dem Namen Pfadi Alpha Centauri Mutschellen und Jonen, nachstehend Abteilung genannt, besteht in Mutschellen und Jonen (Sitz der Abteilung) eine anerkannte Pfadiabteilung im Sinne der Statuten der Pfadi Aargau (Art. 4) und der Statuten der Pfadibewegung Schweiz (PBS) (Art. 10).

Unser Antrag: (...) besteht in Berikon (Sitz der Abteilung) (...)

- Da als Abteilungssitz nur ein Ort genannt werden darf, muss die Angabe „Mutschellen und Jonen“ geändert werden. Die ALs schlagen Berikon als Lösung vor. Genau genommen spielen der Ort keine grosse Rolle, da hauptsächlich der Bezirk (Bremgarten) bedeutend ist.
- Nach einer Zwischenbemerkung einigt sich der Abteilungsrat auf den Sitz „Rudolfstetten“, da dort auch das Pfadiheim steht. Die Änderung wird einstimmig angenommen.

Änderung Art. 17 Abs. 7 (Aufgaben des Abteilungsrates):

Aktuell: Dem Abteilungsrat stehen folgende Aufgaben zu: (...) die Wahl des Abteilungspräsidenten.

Unser Antrag: (...) die Wahl des Präsidenten des Abteilungskomitees.

- In der zu verbessernden Version der Statuten wird ein Abteilungspräsident erwähnt. Dieses Amt gibt es jedoch eigentlich nicht, sondern nur einen Präsidenten des Abteilungskomitees. Daher wird in den neuen Statuten nur noch der Abteilungskomitee-Präsident erwähnt.
- Auch diese Änderung betreffend Statuten wird einstimmig angenommen.

Sonstiges:

- Wie jedes Jahr, wird auch an diesem Abteilungsrat der Blaue Foulardring vergeben. Diesen bekommt man, wenn man im vergangenen Jahr besonderen Einsatz in der Pfadi gezeigt hat. Als Dank dafür darf die Person diesen Ring ein Jahr lang an ihrem Foulard tragen. Letztes Jahr war er bei Ägschen. Da diese ihn jedoch vergessen hat mitzunehmen, wurde kurzerhand ein Ersatz gebastelt. Ägschen wird dafür sorgen, dass die gewählte Person den richtigen Ring noch bekommt.
- Der Blaue Foulardring geht 2016 an Sparglä. Sie war im letzten Jahr im AbtuLa-OK, hat die Aktion-72-Stunden mitorganisiert und das Amt des StuLeis für die Pfadis auf dem Mutschellen übernommen. Zusätzlich hat sie seit dem Herbst 2015 den Pfadibetrieb auf dem Mutschellen geregelt. Es wird ihr und auch allen anderen Leitern für deren gute Arbeit gedankt.
- Ägschen bemerkt, dass der Pfadiheimvorplatz sehr matschig ist und fragt, ob etwas dagegen gemacht wird. —> Smart ist im Moment daran, gewisse Dinge am Pfadiheim zu renovieren. Auch der Kiesvorplatz steht auf der Liste. Evtl. wäre dies eine Aufgabe für den Inventurtag. Auch muss eine möglichst nachhaltige Lösung für das Problem gefunden werden. Smart wird dieses Problem weiter bearbeiten.
- Capri spricht zusätzlich das Problem der Pfadiheimbrücke und deren Instabilität an. Es gibt Unsicherheiten betreffend wer genau für dessen Ausbesserung zuständig ist.
- Rolf Benz fragt, ob bei der nun nicht mehr existierenden Firma Spatz günstiges Material gekauft werden konnte/kann. Nein, aber angeblich wurde das Restmaterial bereits alles verkauft.
- Sponti zeigt allen die neuen Flyer für den Schnuppertag und verteilt sie den Leuten. Es wird zusätzlich kurz über die restlichen Arten von Schnuppertagswerbung gesprochen, die dieses Jahr durchgeführt werden (Briefe, Mails, Flyer, Plakate, Infostand, Schulbesuche).
- Der Abteilungsrat wird offiziell abgeschlossen.

Für die Abteilungsleitung:



Steven Hawkes v/o Sponti



Leopold Weil v/o Albatros

Die Protokollführerin:



Sharon Merki v/o Orea

Präsenzliste

Andrea Maurer
Karin Solenthaler v/o Tilli
Iris Sutz
Katja Schönbächler
Rolf Benz
Andrew Burrows v/o Joker
Annina Stettler v/o Frappée
Gregor Bischof
Niklas Kaiser v/o Wiesel
Lukas Jansen v/o Smart
Sharon Merki v/o Orea
Marius Bürgi v/o Hamschti
Jeremy Schiffer v/o Funke
Sandra Schärer v/o Ägschen
Lara Schouten v/o Sparglä
Daniela Hackl v/o Fresh
Naemi Schiffer v/o Fazzoletti
Patrick Fischer v/o Capri
Dominik Bräm v/o Ringo
Benjamin Rüttimann v/o Nesquik
Rea Neuweiler v/o Sushi
Dario Wiederkehr v/o Uhu
Anina Rüttimann v/o Spruso
Michael Hackl
Leopold Weil v/o Albatros
Steven Hawkes v/o Sponti